



# Hygienekonzept

ab dem 01.09.2020 zur Nutzung der  
Neurothalle Ketsch mit Zuschauern  
für Freundschaftsspiele und  
Pflichtspiele

im Kontext von CoVid19

Version 4.0 | 28. August 2020

## **A. Allgemeine Vorüberlegungen**

Bis einschließlich 31. Oktober sind Veranstaltungen unter 500 Sportlerinnen und Sportlern und unter 500 Zuschauerinnen und Zuschauern zulässig (die zahlenmäßige Aufteilung zwischen Sportlerinnen und Sportlern und Zuschauerinnen und Zuschauern ist dem Veranstalter freigestellt). (siehe CoronaVO Sport § 4 Abs. 3).

### **Struktur**

Die beschriebenen Maßnahmen zielen auf die Einhaltung der Infektionsschutz-Standards in Bezug auf

- Nachvollziehbarkeit von Kontaktgruppen
- Mindestabstände zwischen Personen
- Hygienestandards

### **Formulierung der allgemeinen Schutzziele**

Im Sinne der Bevölkerungsgesundheit ist es das übergeordnete Ziel, das Infektionsrisiko für Zuschauer\*innen, Teilnehmer\*innen und Mitarbeiter\*innen im Rahmen der Nutzungen der Spielstätte auf ein vertretbares Maß zu reduzieren.

### **Unmittelbar Spielbeteiligte**

Unmittelbar Spielbeteiligte sind die Spieler\*innen, Trainer- und Betreuer\*innen und Schiedsrichter\*in aller Mannschaften sowie ggf. weitere Offizielle der Vereine. Ebenso das Kampfgericht, Fotografen\*innen und Wischer\*innen.

### **Nachverfolgung möglicher Infektionsketten und Halle**

Sämtliche Personen in der Halle müssen im Vorfeld eines Spiels zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten im Falle einer Infektion mit SARS-CoV-2 erfasst werden.

Der Eintritt und die Abreise in die Halle erfolgen über den Haupteingang und einen Nebeneingang. Dort stehen Desinfektionsspender in Form von Sprühflaschen bereit und Security Personal von der Firma Business Security bzw. Ordner aus dem Verein. Diese Personen werden vor dem Spiel über das Hygienekonzept aufgeklärt.

Zuschauer erhalten durch den Hallensitzplan (siehe Anhang) einen festen Sitzplatz, auf Stehplätze wird verzichtet. Jeder Zuschauer erhält einen Einzelsitzplatz mit einem Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen/en. Ausgenommen aus dieser Regelung sind in gerader Linie Verwandte, Geschwister, deren Nachkommen, aus einem Haushalt stammend einschließlich Ehegatten, Lebenspartner etc.

Um den Kontakt zu reduzieren, wird auf eine Abendkasse verzichtet, die Karten müssen im Vorfeld erworben werden. Um keine Unruhen unter den Fans zu haben, ist es Gästefans nicht gestattet das Spiel zu besuchen.

3 Personengruppen, die so wenig wie möglich untereinander Kontakt haben werden gebildet:

1. Gruppe: unmittelbar am Spiel beteiligte Personen 60
2. Gruppe: Helfer, Sicherheitspersonal usw. 40
3. Gruppe: Zuschauer

Die Anzahl der Zuschauer variiert von Spiel zu Spiel, da nicht klar ist wie viele Verwandte oder im gleichen Haushalt lebende Personen gemeinsam kommen, maximal jedoch 150.

#### Maskenpflicht

Generell gelten nur Masken und keine Faceshields.

Für alle Personen in der Halle gilt eine Maskenpflicht, diese darf nur abgenommen werden in folgenden Fällen:

- Zuschauer sitzen an ihren Plätzen
- am Spiel unmittelbar beteiligte Personen befinden sich auf der Spielfläche, dem Kabinengang oder den Kabinen.

## B. Anreise und Halle

### 1. Anreise der Mannschaften und Schiedsrichter zur Halle, Zuschauer

- Spieler\*innen, Trainer\*innen und Betreuer\*innen des Heimteams sowie auch die Schiedsrichter\*innen reisen individuell und nach Möglichkeit im PKW an. Auf Fahrgemeinschaften soll verzichtet werden.
- Der Zugang von Mannschaften und Schiedsrichtern erfolgt über den Haupteingang.
- Die Registrierung aller in der Halle befindlichen Personen ist im Vorfeld zu gewährleisten und nur in Ausnahmen zu ergänzen.
- Die Anreise der am Spiel beteiligten Personen findet zwischen 120 und 90 Minuten vor dem Spiel statt. Erst ab 90 Minuten vor dem Spiel dürfen die Zuschauer in die Halle kommen.

Um den Einlass zu entzerren, werden Zeitzonen für den Einlass gebildet:

Der Einlass der Zuschauer wird über 2 Eingänge geregelt. Eingang 1 für Tribüne 1-5 und Eingang 2 für Tribüne 6-11. Zwei Tribünen dürfen immer gleichzeitig die Halle betreten, zeitlich für 15 Minuten.

Sollten Zuschauer später kommen, können sie erst wenn alle anderen Tribünen fertig sind eintreten.

Beispiel:

Anwurf 18:00 Uhr

Einlass Spieler 16:00 Uhr – 16:30 Uhr

Einlass Zuschauer 17:00 Uhr – 17:15 Uhr Block 1 & 2 über Eingang 1, Einlass Zuschauer Block 6 & 7 über Eingang 2.

Einlass Zuschauer 17:15 Uhr – 17:30 Uhr Block 3 & 4 über Eingang 1, Einlass Zuschauer Block 8 & 9 über Eingang 2.

Einlass Zuschauer 17:30 Uhr – 17:45 Uhr Block 5 über Eingang 1, Einlass Zuschauer Block 10 & 11 über Eingang 2.

Einlass Nachzügler 17:45 Uhr – 18:00 Uhr.

## 2. VIP Bereich

Der VIP Bereich wird nicht mehr im EDV-Raum sein, sondern in der großen Aula. Es wird 2 Essenstände geben. Im VIP Bereich wird durch Ordner auf den Abstand geachtet und die Tische nach der Nutzung desinfiziert.

## 3. Verkauf von Essen und Trinken in der Aula

Für die weiteren Gäste werden die Speisen und Getränke an 2 großen Theken ausgegeben in der Aula. Der Abstand in der Schlange wird durch Abstandsaufkleber auf dem Boden geregelt und durch Ordner kontrolliert.

## 4. Aula

Es werden keine Tische und Stühle in der Aula aufgebaut, damit sich die Halle nach dem Spiel schnell leert und niemand zum Verweilen eingeladen wird (Ausnahme VIP-Bereich, der nach dem Spiel direkt abgebaut wird). Ebenso ist dadurch genug Platz gewährleistet.

Bei den Toiletten für die Männer wird jedes 2. Urinal durch die Hausmeister der Halle abgeklebt um den Abstand auch dort einzuhalten.

## 5. Kabinen

- Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken.

## 6. Zugangsbereich zum Spielfeld (Spielfeldzugang)

- Der Zugang zur Halle wird durch den Haupteingang erfolgen für die Mannschaften.

## 7. Auswechselbereich / Mannschaftsbänke

- Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen. (Siehe im Hallenplan gesperrter Bereich)

## 8. Zeitnehmertisch

- Der Laptop sowie die Maus zur Eingabe des Elektronischen Spielberichts sowie das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigensystems sind vor und nach dem Spiel zu desinfizieren.

## 9. Wegereglung

- Durch Markierungen werden in allen Gängen klare Laufrichtungen gekennzeichnet. Damit sichergestellt ist, dass die Besucher nicht durcheinanderlaufen. Ebenso wird besonders im Eingang und Ausgang durch Sicherheitspersonal und Ordner auf eine Trennung geachtet.

## 10. Wischer\*innen

Wischer\*innen müssen mind. 14 Jahre alt sein.

## C. Zeitlicher Spielablauf

### 1. Aufwärmphase

- Jeder Spieler verfügt über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw. (individuelle Kennzeichnung). Eine eigene Harz-Dose für jede Mannschaft muss genutzt werden.

### 2. Einlaufprozedere

- Beide Mannschaften laufen nacheinander ein. Die Spieler\*innen jeder Mannschaft betreten jeweils hintereinander das Spielfeld. Die Heimmannschaft geht nach dem Einlaufen zum Bankbereich, d.h. es erfolgt kein gemeinsames Aufstellen und kein gemeinsames Abklatschen der Mannschaften. Auf den Sportlergruß sowie Handshake direkt vor dem Anpfiff wird ebenfalls verzichtet.

### 3. Während des Spiels

- Die Wischer\*innen betreten nur auf Anweisung der Schiedsrichter das Spielfeld. Die Spieler\*innen halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischer\*innen ein.

### 4. Halbzeit

- Jede Mannschaft muss ihren eigenen Zugang zum Verlassen und Betreten der Halle nutzen.

### 5. Nach dem Spiel

- Die Abreise der Sportler erfolgt über den Haupteingang, zeitlich jedoch versetzt, damit die Gruppe unmittelbar am Spiel beteiligter Personen keinen Kontakt zu den anderen Gruppen hat.

## 6. Sonstiges

- Abstand Fotografen zu Schiedsrichtern und Spieler\*innen ist zu beachten.
- In den Pausen werden 2 Raucherbereiche gebildet an den Ausgängen, dort stehen Ordner und diese achten auf den Abstand. Weitere Ordner achten innerhalb der Halle auf den Abstand, gerade bei den Verkaufsständen und im VIP Bereich.
- Anzahl und Platzierung von Spendern mit Desinfektionsmitteln im ausreichenden Maße
- Menschen mit Behinderung werden durch unseren Hallenbeauftragten gesondert geschult beim Betreten der Halle. Jedoch sagt die Erfahrung, dass dies die letzten Jahre nicht der Fall war.
- Alle Personen welche die Halle betreten, insbesondere die Zuschauer, werden vor dem Spiel über die Regeln aufgeklärt.
- Hygieneregeln werden sowohl bei der Online-Ticketbuchung und durch Aushang veröffentlicht. Sämtliche Besucher erklären mit der Buchung oder Direktkauf (Verein) ihrer Tickets die Bestimmungen einzuhalten.